

# **Atelier Hinterrüti**

— ob Horgen —

**Januar • Februar**  
**März • April • 2012**

[www.hinterrueti.ch](http://www.hinterrueti.ch)

Samstag,  
21. Januar  
2012

## MAKING BLUES

**Ignaz Netzer und Albert Koch**

Neben der unüberschaubaren Masse an elektrischen Bands in der europäischen Bluesszene gibt es wenige Musiker, die das Wagnis eingehen, unplugged den Wurzeln des Blues nachzugehen - back to the roots. Doch der Publikumserfolg gibt all jenen Recht, die bewußt auf technischen Schnickschnack verzichten und - lediglich mit akustischer Gitarre, Harmonika und Gesang - von der ersten Sekunde an klarmachen, wo's langgeht: Blues pur, mitreißend, unverfälscht und schweißtreibend.

Die beiden Ausnahmemusiker der deutschen Bluesszene Ignaz Netzer und Albert Koch vertreten genau diese Linie. Beide kennen sich seit Jahren und nach vereinzelt gemeinsamen Konzerten in deutschen Clubs reifte Ende 1998 der Gedanke für eine permanente Zusammenarbeit. Im Vordergrund steht die unbändige Spiellaune, welche nach wenigen Takten das Publikum erfaßt und mitwippen läßt. Und spätestens nach ihrem ersten „Two Harp Boogie“ kennt die Begeisterung keine Grenzen.



**Ignaz Netzer (voc, gtr, hca), Albert Koch (voc, hca)**

Daß zeitgenössische Themen im Blues hervorragend verarbeitet werden können, beweisen die vielen Eigenkompositionen von Netzer & Koch.

Ignaz Netzer gründete im zarten Alter von 13 Jahren seine erste Bluesband und steht seit 1971 auf der Bühne. Von einem Jazzkritiker zum „besten weißen Bluesmusiker Europas“ titulierte, beeindruckt vor allem seine Vielseitigkeit: begnadeter Sänger, vielseitiger Gitarrist (fingerpicking, slide, solo), ausdrucksstarker Harpspieler.

Albert Koch erzeugt auf seinem 15cm langen Instrument eine Power, die mancher mehrköpfigen Combo zur Ehre gereichen würde. Groß geworden mit der Harmonika Sonny Terrys im Ohr, beherrscht er alle traditionellen Spielweisen dieses Instruments. Koch arbeitete als Harpspieler und Sänger mit vielen Größen der deutschen und internationalen Szene wie Angela Brown, Al Jones oder Eddie Taylor.

Freuen Sie sich auf einen heißen Bluesabend unter dem Motto:  
Let the good times roll.

Konzert: 20:00 Uhr | Eintritt: 30.- | Essen: 19:00 Uhr

Samstag,  
28. Januar  
2012

## BRUN & DRAEGER

**Albin Brun & Patricia Draeger**

Die Musik des Duos Brun & Draeger liegt irgendwo zwischen Jazz, Volksmusik und Improvisation – verspielt, innig, virtuos. Höchst abwechslungsreich mäandern die Kompositionen von Brun durch die verschiedensten Stilrichtungen. Neben Bezügen zu verschiedenen Musikkulturen ist die Nähe zur eigenen alpinen Tradition immer wieder ein wichtiger Bezugspunkt. In diesem Duo ist vieles möglich, und die Musik nimmt immer wieder überraschende Wendungen. Einmal tauchen die beiden in lyrische Klanglandschaften ein. Kurz darauf kurven sie halbsbrecherisch durch ungerade Metren – eine lebendige, direkte und unmittelbare Musik voll Drive und Poesie. Bei dieser sprühenden Mischung von Schalk, ausgelassener Spielfreude und hingebungsvoller Leidenschaft wird schnell klar: hier stimmt die Chemie.

Albin Brun und Patricia Draeger können auf eine reiche gemeinsame Erfahrung zurückgreifen. So spielen sie oft zusammen im Albin Brun Alpin Ensemble und im Theater Stockdunkel.



**Albin Brun: Saxophon, Schwyzerörgeli, Patricia Draeger: Akkordeon**

Der Luzerner Albin Brun war u.a. Mitglied der „Interkantonalen Blasabfuhr“, er schrieb sehr viele Kompositionen für Theater, aber auch für Filme, Hörspiele und Tanz. Brun spielt mit seinen Formationen an vielen Festivals und auf Tourneen im In- und Ausland. Bekannt geworden ist er mit seinen CDs „Pilatus“ und „Pilatus-Suite“.

Die Zugerin Patricia Draeger hat nach Studien in der Schweiz und Holland ein Konzertdiplom für Querflöte mit Auszeichnung erworben. Als Akkordeonistin war sie musikalische Leiterin diverser Theaterproduktionen, u.a. am Theater Basel („Mars“, Regie: Hans Kressnik), "Palacio de la Danza" (mit Desirée Meiser). Sie gab Konzerte auf allen fünf Kontinenten und ist auf zahlreichen CDs zu hören.

Konzert: 20:00 Uhr | Eintritt: 30.– | Essen: 19:00 Uhr

**Samstag,  
11. Februar  
2012**

"Dä Giigämaa isch unterwäx": Von Bühne zu Bühne, von Fest zu Fest, von Stadt zu Stadt und übers Land. Wo sich Gelegenheit bietet, spielt er auf mit seiner „Landstriichmusig“.

## de Giigämaa unterwäx


Matthias Lincke

UND  
OERZUE FONDUÉ ☺

Die "Landstriichmusig" von Matthias Lincke ist eine Truppe von Weggefährten, die in wechselnder Besetzung mit dem „Giigämaa“ durchs Land „streichen“. Die Duo-Formation mit Dide Marfurt bildet das Herz dieser lockeren Gruppe. Und mit Simon Dettwiler kommt ein weiterer wichtiger Aspekt der Schweizer Volksmusik hinzu: Das Schwyzerörgeli als stilbildendes Instrument der Ländlermusik. Die Tradition der Schweizer Tanzgeige, bis ins 20. Jahrhundert hinein quicklebendig und seit dem Mittelalter beschrieben in zahlreichen alten Sagen und Märchen, ist heute in Vergessenheit geraten. Den Archetyp des "Giigämaa" wieder zum Leben zu erwecken, die sagenhaften alten Geiger und ihre mitreissende, verzaubernde Musik wieder heraufzubeschwören ist Ziel dieses Projektes von Geiger Matthias Lincke.



Dide Marfurt (Halszither, Drehleier, Dudelsack, Bodhran, Trümpi, Tamburiza u.a.), Simon Dettwiler (Schwyzerörgeli)

Essen und Musik ab: 19:00 Uhr  Eintritt: 40.-  
Musik pur: 20.-, Kinder 10.-

## Förderer und Freunde



Elektro E. Peter AG  
8820 Wädenswil  
Telefon 044 780 72 06  
peter-elektro@hispeed.ch



**Claus Diller**  
Konstruktionen aus rostfreiem Stahl  
Metallbau-Schlosserei / Sicherheitstechnik

Gehrenstegweg 4, 8810 Horgen  
Telefon 044 770 35 75  
www.diller.ch – info@diller.ch

**Samstag,  
18. Februar  
2012**

# Shirley Grimes

## The Long Road Home

Die lange Reise zurück zu den Wurzeln

Shirley Grimes kehrt zu ihren musikalischen Wurzeln zurück – zum echten, ursprünglichen Irish Folk. Vor 18 Jahren hat Shirley Grimes ihre Heimat Irland verlassen und sich auf eine musikalische Reise begeben. Diese Reise hat sie so weit von ihren Folk-Wurzeln geführt, dass sie sie eines Tages zu vermissen begann. Nach der Auflösung ihrer Band «The Insiders» ist Shirley Grimes nun frei, zu diesen Wurzeln zurückzukehren. Das Ergebnis ist das weitgehend akustische Album «The long road home» das Sie mit Veronika Stalder (Fiddle/Gesang), Samuel Baur (Percussion/Gesang), Wolfgang Zwiauer (Mandocello/Bass) und Vera Kappeller (Piano/Harmonium) im Sommer



**Shirley Grimes, Gitarre & Gesang | Veronika Stalder ,Geige & Gesang  
Karin Widmer, Geige,Bouzouki | Sam Baur, Perkussion, Gesang  
Wolfgang Zwiauer, Mandocello, Bass**

2011 aufgenommen hat. Darauf verbindet sie traditionellen Irish Folk mit zeitgenössischem Songwriting und American Folk. Shirley Grimes hat sich nicht neu erfunden, doch sie ist reifer geworden. Geblieben sind die ergreifenden, unverwechselbaren Songs.

Konzert: 20:00 Uhr | Eintritt: 35.– | Essen: 19:00 Uhr

**Samstag,  
3. März  
2012**

## **"Rohkost und Schlachtplatte"**

Konzert Glauser Quintett

## **ELSI oder "Sie geht um"**

Text: Friedrich Glauser  
Musik: Daniel R Schneider

„Das einzig Bleibende, das wir bewahren, sind Bilder, und diese schlummern in uns. Manchmal nur weckt sie ein Geruch, ein Lied, ein Geschmack. Aber dann sehen wir sie plötzlich mit einer fast blendenden Deutlichkeit, unübertrefflich klar und scharf sind sie, und erst durch sie, durch diese Bilder, werden die Gefühle wieder lebendig“.

Der Schweizer Schriftsteller Friedrich Glauser ist dem Leser vor allem durch die Wachtmeister Studer-Romane bekannt.

Das Glauser Quintett versucht mit - ELSI oder „Sie geht um“- den anderen Friedrich Glauser mit seinen Erzählungen, Essays, Reportagen zu zeigen.

### Die Geschichte

Das Publikum wird ins Jahr 1938 versetzt, wo im Treppenhaus eines Vierfamilienhauses die Freuden und Leiden der Hausbewohner ausgetauscht werden. Da sind die Ladenbesitzerin mit Tochter, eine Frauenärztin, ein Lehrer mit seiner Schwester und ein Fussballspieler mit Frau und Tochter Elsi, die als einzige das dunkle, lähmende Gefühl auszudrücken vermag . . . die Angst geht um.



**Glauser Quintett: Daniel R Schneider Komposition, Tasten, Gitarren  
Martin Schumacher Klarinetten, Saxofon  
Fredi Flükiger Schlagzeug, Perkussion | Martin Mäder Kontra-, E-Bass  
Markus Keller Text, Sprache**

### Die Musik

In einer mehrschichtigen, suitenartigen Form verbinden die Musiker die Ebenen Musik und Text miteinander. Die sehr charismatischen und unterschiedlichen Charaktere der Musiker, beeinflusst von Jazz, Klassik, Pop- und Volksmusik, treten in einen Dialog untereinander, wodurch sich die einzelnen Elemente der Komposition beim Zuhörer wieder zu einem subjektiven Ganzen zusammenfügen. Die Sprache verbindet sich wunderbar mit der Musik.

Es ist eine sinnliche und leidenschaftliche Musik – von sphärisch-entspannt bis brachial, quasi von Arvo Pärt bis Led Zeppelin.

Ein zart bis deftiges musikalisches Menu, quasi Rohkost und Schlachtplatte.

Konzert: 20:00 Uhr | Eintritt: 30.- | Essen: 19:00 Uhr

**Samstag,  
24. März  
2012**

## **4TH TIME AROUND** **«Ladies & Gangsters»**

4th Time Around entstammen dem Sound, der so gut geeignet ist, verborgene Sehnsüchte zu wecken: Americana. Mit „Ladies & Gangsters“ rücken sie etwas davon ab, werden manchmal hart und manchmal psychedelisch, manchmal wahnsinnig catchy und dann wieder verschroben wie ein versoffener Schwarzmeerchor. Doch nicht verloren haben sie den Sinn dafür, wie man bewegende Lieder schreibt.

Gegründet in Basel 2004. Erste EP 2005, fünf Stücke im nackten Singer/Songwriter-Kleid, zwei Gitarren, eine Stimme. Das ging so sehr zu Herzen, dass 4th Time Around 2006 am grössten Basler Bandfestival „BScene“ überraschend zur besten Band gewählt wurden. Mit dem zweiten Album "A Morning Prayer" (2007) wurden die Töne variabler, die Texte tiefer, die Eruptionen heftiger. Damit kroch das Quartett über den Jura hinunter ins finstere Mittelland und spielten, wo nach ihnen verlangt wurde, vom Tog-



**Tobias Hügin: Gesang, Gitarre, Banjo | Marc Givel - Gesang, Gitarre, Piano  
Andreas Schneitter: Bass | Marc : Schlagzeug  
Special Guest: Silke Täubert: Cello**

genburger Mogelsberg bis zu einer Burgruine über dem Thunersee, aber auch in hochgeschätzten Häusern wie Rote Fabrik Zürich, ISC Bern, Boa Luzern, Kaserne Basel, Kiff Aarau, Abart Zürich, Palace St. Gallen, Fass Schaffhausen, Bad Bonn Duding. Es gab viel zu sehen auf den vielen Fahrten für 4th Time Around, und das lässt sich nun nachhören: Auf „Ladies & Gangsters“ rauscht der Verstand, brennen die Städte und brüllt am Ende der Leibhaftige. Ein Füllhorn an dunklen Untergangsfanfaren und Jubelliedern auf verfallene Utopien. Grosse Themen also, und diese begleiten sie mit dem grösstmöglichen Instrumentarium. Mit Lärmgitarren und Klavier, mit Banjo und Mandoline, mit Streichern und Bläsern, Orgeln und Glockenspiel. Oder manchmal, ganz fragil und in sich gekehrt, nur mit einer dürren Holzgitarre. Grosse Nachtmusik, fürwahr.

Konzert: 20:00 Uhr | Eintritt: 30.- | Essen: 19:00 Uhr

Samstag,  
21. April  
2012



Leitung: Madeleine Niggli

Die einzigartige Schweizer Formation spielt Zigeunermusik und osteuropäische Folklore. Mit ihren bekannten Melodien aus Ungarn, Russland sowie den Balkanländern geschmückt mit den virtuosen, überlieferten Zigeunermelodien begeistert die Puszta Company seit mehr als 15 Jahren das Publikum im In- und Ausland z.B. in der Sendung, Hopp de Bässe' und Benissimo, auf Tournées in Asien, USA, Skandinavien und Europa. Zur Beruhigung und Entspannung setzen wir alternierend auf bekannte Wienerlieder und russische Volkslieder, welche sich immer wieder als absolute Herzensbrecher erweisen.

Besetzung in Hinterrüti: Zwei Violinen, Kontrabass, Balalaika, Klavier

Konzert: 20:00 Uhr | Eintritt: 30.- | Essen: 19:00 Uhr

## Förderer und Freunde



Weinhandlung  
am Küferweg AG  
Seetalstrasse 2  
5703 Seon



Hauslieferdienst

**LANGENDORF**

Mineralwasser  
Biere, Weine  
Fruchtsäfte  
kontakt@langendorf.ch  
www.langendorf.ch

H.J. Langendorf AG  
Zugerstrasse 27  
8820 Wädenswil



Conscious Coaching  
Simone Koller  
Berufliche und Persönliche  
Beratung  
Tödistrasse 48, 8810 Horgen  
Telefon 043 211 00 42  
www.consciouscoaching.ch

**messmer**  
OPTIK

Felix Messmer dipl. Augenoptiker SBAO  
Türgass 3, 8820 Wädenswil  
Telefon 044 780 36 03 · www.messmeroptik.ch  
Brillen-Kontaktlinsen- Sehberatung- Sehtraining



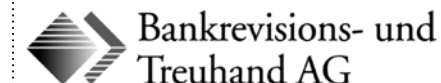
E. + W. Reimann  
Freiestr. 221/Ecke Forchstr., 8032 Zürich  
Telefon 044 381 06 66, hirse@access.ch



Seestrasse 212, 8804 Au-Wädenswil  
Telefon 043 833 00 33  
www.garageburkhardt.ch

Druckerei **STUDER**

Druckerei Studer AG  
Burghaldenstrasse 4, 8810 Horgen  
Telefon 044 718 18 88, www.studerdruck.ch



Bankrevisions- und Treuhand AG  
Zurlindenstrasse 134, 8036 Zürich  
Telefon 044 454 36 66, www.bankrevision.ch



Ryser Treuhand AG  
Zurlindenstrasse 134, 8036 Zürich  
Telefon 044 454 36 76,  
www.ryser-treuhand.ch

**parkettgalerie.ch**

8833 Samstagern 8952 Schlieren



Atelier Hinterrüti | Katharina Anderson  
Hinterrütistrasse 16 | 8810 Horgen

Bitte reservieren: 044 725 88 54  
atelier@hinterrueti.ch | www.hinterrueti.ch

Es hat keine Parkplätze beim Atelier!  
Parkplätze beim Schützenhaus Enderholz oder Chlausplätzli.  
ca. 1/4 Std. Fussmarsch

